Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2021

Lfd. Nr.	Bezeichnung Ehrenamtliches Bürgerprojekt	Kurzbeschreibung des Ehrenamtlichen Bürgerprojektes	Projektträger
1	Jüdisches Leben an Rhein und Mosel	Initiierung einer Präsentation judischen Lebens an Rhein und Mosel in Ediger. Das Jahr 2021 steht allgemein unter dem Zeichen **1700 Jahre Judentum in Deutschland**. Eine lebendige Ausstellung soll im Frühjahr 2021 in einem leerstehenden Fachwerkhaus der ehem. Apotheke für 8 Monate eingerichtet werden. Dazu fehlt noch die nötige Einrichtung wie z. B. Vitrinen, Stellwände und Rollups. Es fallen Mietkosten in Höhe von ca. 7.000 € an.	Bürgerverein Synagoge Ediger e.F., Herr Norbert Krötz-Christoffel, Mosel-Event- und Kulturbüro officina, Am Osterlämmchen 18, 56814 Ediger-Eller
2	Boule-Platz und Gestaltung Turnplatz	Bau einer kleinen Aussichtsplattform am äußeren Rand zur Hangseite mit Blick ins Moseltal. Für diesen Zweck wird eine alte historische Viehwaage aus dem Jahr 1912 genutzt. Bürger der Gemeinde werden die Waage sanieren. Zudem sind der Bau einer kleinen Feuer-/Grillstelle und das Errichten einer überdachten Sitzgruppe auf dem Plateau geplant.	Offene Boule-Gemeinschaft Starkenburg, Herr Hans-Werner Franz, Trengweg 1, 55843 Starkenburg
3	3 Sitzbänke für Gestaltung Boule-Platz	Neben vielen Aktivitäten soll auch der Bau eines Boule-Platzes erfolgen. Dieser soll neben dem Minheimer Generationenplatz entstehen und diesen ergänzen. Das Boule-Spiel ist eine Möglichkeit, alle Generationen des Dorfes und auch Gäste des Weinortes zusammenzubringen und einen weiteren Treffpunkt fürs Dorf zu schaffen. Um das Umfeld einladend zu gestalten, sollen 3 Bänke zum Verweilen angeschafft und aufgestellt werden.	Dorftreff Minheim Frau Sonja Scholtes In der Kordel 11 54518 Minheim
4	Kita-Allee mit Insektenrefugium	Auf einem Grünstreifen in der Ortslage Platten soll in Zukunft eine Baumallee mit Insektenrefugium als innerörtlicher Treff-/Anlaufpunkt und Lernstation entstehen. Unter Anleitung eines Landschaftsgärtners soll jährlich durch den aktuellen Schulkinder-Jahrgang der Kita Platten ein Obstbaum (vorwiegend alte Sorten) angepflanzt werden.Kennenlernen von Baum und Frucht sowie die Möglichkeiten der Verarbeitung des zu erntenden Obstes wird in der Kita theoretisch u. praktisch begleitet. Nach der Pflanzung wird eine Stele mit Gruppenbild der Kinder und Baumbeschreibung am Baum aufgestellt. Im Frühjahr soll mit Hilfe eines Försters ein Insektenrefugium auf der Fläche entstehen. Dazu gehört auch das Aufstellen von Sitzgelegenheiten als Treff-/Ruhepunkt, besonders geeignet als Pausenstation für ältere Spaziergänger. Zur Pflege der Flächen soll zudem ein Rasenmäher angeschafft werden. Es soll im Laufe der Jahre ein Ort entstehen, der neben dem Artenschutz auch zum Erinnern, Lernen, Treffen und Ausruhen einlädt.	Gruppe der Ehrenamtler, z. H. Herrn Jürgen Jacoby, Lieserstr. 13, 54518 Platten

5	Lavendel im Weinberg	Das Ehrenamtliche Helferteam Fell möchte ein Projekt, das zugleich der Natur- und Landschaftspflege dient, durchführen. Viele Weinbergsflächen werden nicht mehr im ursprünglichen Sinne genutzt, liegen brach und verbuschen. Aufgrund der Bodenbeschaffenheit der Brachen zeigt sich Lavendel zur Bepflanzung als besonders geeignet. Die Südhanglage unseres Tales in unmittelbarer Nachbarschaft des Stein & Wein Panorama-Erlebnisweges erscheint als prädistinierter Standort. Es wurde ein brachliegendes Flurstück aus Privatbesitz zur längerfristigen Bepflanzung und Pflege zur Verfügung gestellt. Das Ortsbild wird durch eine weitere Sinneserfahrung bereichert und zum anderen wird mit der Lavendelkultivierung der Verbuschung und Bodenerosien entgegengewirkt und die Artenvielfalt der dortigen Flora und Fauna unterstützt.	Ehrenamtliches Helferteam Fell Herr Andreas Becker Auf der Acht 16 54341 Fell
6	Traben-Trarbacher Schloßberg - Bau Lebensturm u. Ausschilderung Wanderweg	Geplant ist der Bau eines Lebensturms sowie die Ausschilderung eines Wanderweges. Die NaturErlebnisBegleiter bauen zusammen mit den "Ameisen" (Seniorengruppe) einen Lebensturm nach Vorlage der lebendigen Moselweinberge. Die ganze Anmutung des Turms soll dabei ein bisschen mehr Burgcharakter bekommen. Zudem erarbeiten die NaturErlebnisBegleiter gemeinsam Schilder für den Wanderweg, auf denen u.a. die am Sandort vorkommende Flora und Faune erläutert wird.	Zusammenschluss Natur'ErlebnisBegleiter Frau Ulrike Boor Enkircher Str. 18 56841 Traben-Trarbach
7	Dorfachriv Klotten, 2. Teil	Das Projekt "Dorfarchiv Klotten" ist eine Initiative betroffener u. interessierter Bürger. Hintergrund ist, dass viele erhaltenswerte Dokumente bei Privatleuten, aber auch in Schule, Kirche, Gemeinde u. Vereinen vorhanden sind. Oft ist der spätere, dauerhafte Verbleib dieser Dokumente nicht geregelt. Das Dorfarchiv ist ein Angebot an alle, diese Dinge dorthin zu übergeben und archivieren zu lassen. Seitens der Gemeinde Klotten sind Räumlichkeiten innerhalb der ehem. Klottener Grundschule zur Verfügung gestellt worden. Diese Räume sind auszubauen, die bauliche u. technische Infrastruktur ist herzustellen.	Dorfarchiv Klotten Herr Hans-Peter Seibold Hohlstr. 20 56818 Klotten
8	Jubiläums-Schrift OG Neef	Neef feiert im Jahr 2023 sein 1.400jähriges Geschichtsjubiläum, was anhand von Urkunden zu beweisen ist. Der Projektträger verfasst z. Z. eine entsprechende Jubiläums-Schrift - "1400 Jahre kontinuierlicher Weinbau in Neef a.d. Mosel" -, die zu gegebener Zeit von einem Verlag gedruckt wird. Dieser Verlag soll auch die Lithographie erstellen. Die Ausarbeitung der Jubiläum-Schrift soll von einem speziellen Lektor überprüft werden. 180 Broschüren der Jubiläumsschrift sollen für die Jubiläumsfeier gedruckt werden.	Franz Josef Blümling Im Kleefeld 1 56856 Zell-Barl (Mosel)

9	Mobiler Kräutergarten	Alte Menschen in Senioren- und Pflegeheimen sind in ihrem Bewegungsrahmen und Kontaktmöglichkeiten eingeschränkt und müssen situationsbedingt auf verschiedene liebgewonnene Dinge und Gewohnheiten verzichten. Um den Alltag für Senioren freundlicher und erlebnisreicher zu gestalten, hat sich der Interessenkreis "Seniorenfreunde der Untermosel" etwas Besonderes ausgedacht. Da Besuche, Spaziergänge und Begegnungen in der naheliegenden Natur bzw. Gärten, öffentlichen Anlagen und Parks eingeschränkt oder gar nicht möglich sind, hat der Interessenkreis die Idee eines "Mobilen Kräutergartens" kreiert nach dem Motto: "Wenn die Seniorinnen und Senioren nicht selbst in den Kräutergarten gehen können, kommt der Kräutergarten halt zu ihnen." Kernstück ist ein modular aufgebauter, vielfältig ausgestatteter Medienkoffer , der bei Themennachmittagen, Beschäftigungstherapien und Freizeitrunden zur Anwendung kommt. Zum "Mobilen Kräutergarten" gehören auch zwei transportable Pflanzkästen. Ein Kasten ist bereits mit 3 bis 4 Kräuterstauden bestückt, je nach Größe. Hier können Blätter gefühlt, ertastet werden. Gleichzeitig ist dieses kleine Kräutergärtchen zu pflegen und eine regelmäßige Beschäftigung ist die Folge. Ein zweiter Kasten dient dazu, dass bereitgestellte regionale Saatgut selbst auszusäen und aufzuziehen.	Interessenkreis Seniorenfreunde der Untermosel, Dieter Möhring, Erlenweg 33a, 56332 Lehmen
10	Renovierung Bouleplatz + Aufstellung Outdoorkicker mit Überdachung	Der Heimatverein Burgen e. V. plant den Spielplatz/Bouleplatz zu renovieren bzw. in Richtung Mehrgenerationenplatz zu erweitern. Die Umrandung des Bouleplatzes muss erneuert und außerdem soll ein Outdoor-Kicker aufgestellt werden. Dieser soll in Holzbauweise überdacht und die Grundfläche gepflastet werden.	Heimatverein Burgen e. V. Herr Peter Mittler Veldenzer Str. 11 54472 Burgen
11	Anschaffung 2 Relaxbänke u. Fahnen	Der Heimatverein Ensch hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tradition und Kultur des Ortes zu erhalten und zu pflegen, dazu gehören u.a. auch die Wanderwege. Eine Bank wird auf der Enscher Hock, Aussichtspunkt hoch über den Weinbergen, aufgestellt. Dieser befindet sich unmittelbar am Jakobsweg. Die 2. Bank soll auf dem Wanderweg "Zitronenkrämerkreuz" am Martinskreuz aufgestellt werden. Zudem sollen 9 Fahnen gekauft und in den Dorfeingängen angebracht werden.	Heimatverein Ensch e. V. Herrn Ferdinand Kremer Nikolausstr. 13 54340 Ensch

12	Umweltprojekt Moselcleanup	2020 haben 35.000 Helfer, 350 Gruppen und über 200 Kommunen an den Flüssen in Deutschland und europaweit mehrere 100 Tonnen Müll eingesammelt und somit unsere Flüsse von Unrat befreit. An der Mosel haben wir neben den vielen deutschen Moselgemeinden auch einige Kommunen in Luxemburg und Frankreich mit begeistern können. Gegenstand des Antrages ist die deutsche Moselstrecke. Ziel der jährlichen Aktion ist letztlich nicht nur das reine Müllsammeln, sondern einen Beitrag zu leisten, dass "Umweltsünder" umdenken. Das ist auch der Grund, warum die Aktion so groß aufgezogen wird, denn nur dann besteht die Chance, durch Unterstützung von Medien diese Gruppen zu erreichen.	Team MoselCleanUp Koordinator Rheinland-Pfalz / Hessen / Saarland Herrn Will Kohlmann An der Brunnenstube 15/4 55120 Mainz
13	2 Lebenstürume für Moselkern	Die Gruppe "Feuer und Flamme" besteht aus ehemaligen Aktiven der Feuerwehr Moselkern. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, ehrenamtlich für den Ort tätig zu sein und haben schon einige Aktionen durchgeführt. Nunmehr möchten sie in der Gemarkung Moselkern 2 Lebenstürme errichten. Der Aufbau der Türme wird durch die Gruppe vorgenommen.	"Feuer und Flamme" Herr Klaus Brixius Weinbergstr. 2 56254 Moselkern
14	AK Shop Management Schaufensterdesign	Zell hat einen aktuellen Leerstand von ca. 30 Ladenlokalen. Diese ehem. Geschäfte des Facheinzelhandels sind durch den Arbeitskreis in verschiedene Kategorien eingeteilt worden und erhalten unterschiedliche Unterstützung durch ein zu 100 % ehrenamtliches Engagement. In diesem konkreten Projekt werden insgesamt 4 Schaufenster neu gesaltet und einer optischen Verschönerung zugeführt. Die hinter den Schaufenstern befindlichen Ladenlokale können aus verschiedenen Gründen nicht mehr genutzt werden.	Arbeitskreis Schaufensterdesign Herrn Daniel Schwawo Frandenburg 11 56856 Zell/Mosel
15	Ehrenamtliche Beweidung Wiesenflächen	Es handelt sich um die ehrenamtliche Beweidung von Wiesenflächen durch Ziegen. Die Flächen befinden sich am Ortsrand im Hang und sind fast vom ganzen Ort einzusehen. Es handelt sich nicht um Ausgleichsflächen sondern um private Flächen, die eigens zur Beweidung von den Besitzern gemulcht wurden. Die beweideten Flächen tragen zur Verschönerung des Dorfes bei. Zur einfacheren Handhabung sollen 2 solarbetriebene Weidezaungeräte angeschafft werden.	Matthias Graf Moselstr. 40a 54341 Fell
16	Obstbaumpflege an Wanderwegen	In der Gemeinde Detzem stehen ca 30 Apfelbäume entlang von Wander- und Spazierstrecken. Da Wirtschaftsobst keinen Wert mehr hat, werden diese nicht mehr bewirtschaftet und verwildern, das reife Obst verfault auf dem Boden. Durch den Apfelclub sollen die Bäume gepflegt und das Obst verwertet werden. Es geht um die nötige techn. Ausrüstung zur Pflege der Bäume.	Apfelklub Detzem Mathias Schülter Römerstr. 12 54340 Detzem

17	Aufstellung alte Brand-/Schulglocke	Im Jahr 2018 gelang es der Gemeinde Burg/Mosel zusammen mit der Fw. Feuerwehr des Ortes die alte Brand und Schulglocke von Burg, die 60 Jahre vergessen auf einem Dachboden stand, zu lokalisieren und zurück zu beschaffen. Die Glocke samt Glockenstuhl wurden von Bürgern in ehrenamtl. Tätigkeit vom Dachboden geborgen und anschließend von der Feuerwehr restauriert. Nun sollen Glocke und Glockenstuhl auf einem Podest aus Beton am Bürgerhaus ausgestellt werden. Hinzu kommt eine Ausstellung alter Fotos von Burg. Das Betonpodest und die Bedachung werden von Bürgern ehrenamtlich errichtet. Da Burg nur wenige Kulturdenkmäler zu bieten hat, soll dieses Schulglockenpodest als neues Kulturdenkmal und touristischer Anlaufpunkt das Dorfbild aufbessern.	Förderverein Freiwillige Feuerwehr Burg Herr Peter Bucher Kurtrierer Str. 12 56843 Burg/Mosel
18	Der Lebensturm - ein Leuchtturm für Zell	Unser Verein "Freunde der Zeller Schwarze Katz e.V." hat die Errichtung eines "Lebensturms" initiiert. Die rüstigen Rentner "Wir für Zell" haben für die handwerklichen Arbeiten ihre Unterstützung zugesagt. Die Realisierung des Projektes beruht ausschließlich auf ehrenamtlichem Engagement. Mit der Stadtverwaltung Zell wurde sicht bereits abgestimmt. Mit dem Lebensturm soll einerseits die Artenvielfalt und Biodiversität in unserer Weinbauregion gefördert, andererseits aber auch ein neuer Anziehungspunkt und eine Anlaufstelle für Touristen und Einheimische geschaffen und damit auch ein wirtschaftlicher Impuls für unsere Tourismusregion gegeben werden. Der Lebensturm wird am Themenweg "Zeller Schwarze Katz" in der Nähe des Aussichtspunktes "Moselkino" entstehen und eine hohe Wahrnehmung erfahren.	Verein "Freunde der Zeller Schwarze Katz e.V.", Herr Walter Hoff In der Burglay 8 56856 Zell/Mosel
19	Anschaffung Tisch-/Bankkombination	In den letzten Jahren wurde der Hochbehälter der VG-Werke Traben-Trarbach umfassend saniert u. erweitert. Dieser befindet sich am Fuße des Mont Royal, im Kreuzungsbereich mehrerer Wanderwege. Im Rahmen der Bauarbeiten musste eine Schutzhütte aus Bruchsteinen beseitigt werden. Somit bietet dieser Einstieg in verschiedene Wanderwege keine Rastmöglichkeiten mehr. Traben-Trarbach aktiv beabsichtigt, in diesem Areal eine überdachte Tisch/Bankkombination aufzustellen.	Traben-Trarbach aktiv Herr Ulrich Ströher Im Trehl 6 56841 Traben-Trarbach
20	Errichtung Trockenmauer mit Bepflanzung	In den letzten Jahren wurde der Hochbehälter der VG-Werke Traben-Trarbach umfassend saniert u. erweitert. Dieser befindet sich am Fuße des Mont Royal, im Kreuzungsbereich mehrerer Wanderwege. Im Rahmen der Bauarbeiten musste eine Schutzhütte aus Bruchsteinen beseitigt werden und durch die Erweiterung und das Zwischenlager für Baumaterial finden viele dort angesiedelte Wildpflanzen keinen Lebensraum mehr. Im Umfeld der geplanten Rastmöglichkeit (s. Projekt 19) soll eine Trockenmauer errichtet und mit in Weinbergen heimische Pflanzen wie Wilde Wicke, Wilder Klatschmohn, Weinrose und Lavendel bepflanzt werden.	Traben-Trarbach aktiv Herr Ulrich Ströher Im Trehl 6 56841 Traben-Trarbach

21	Errichtung Weitsprunganlage Oberfell	Das in 2020 in Eigenleistung neu angelegte Beachfeld soll als Weitsprunggrube mitgenutzt werden können. Hiervon wird auch u.a. die Grundschule profitieren. Bundesjugendspiele können ins Schulprogramm mit aufgenommen werden sowie eine Abnahme des Sportabzeichens wäre zukünftig ortsnah möglich. Durch die zentrale Lage von Oberfell in der Untermoselregion kann dies auch für umliegende Orte eine interessante Möglichkeit bieten. Für die Nutzung als Weitsprunganlage wird es erforderlich, zusätzlich eine Anlaufbahn bzw. Tartanbahn an das Beachfeld anzubauen. Dieser Bau soll jetzt umgesetzt werden. Die Arbeiten werden in vollständiger Eigenleistung der Vereinsmitglieder erbracht.	Spiel- und sportverein 1928 Oberfell e.V. Herrn Dennis Michel Hauptstr. 35 56332 Oberfell
22	Heimat digital - Erweiterung Equipment	Seit den coronabedingten Einschränkungen wurde der Verein verstärkt digital aktiv, da altbewährte Formate nicht mehr funktionieren. Erste Erfolge konnten mit der Silvester-Weinprobe und mit dem "Hutgespräch daheem" oder digitalen Neujahrsempfang erzielt werden. Neueste Idee ist, regionale Küche als "Heimat digital" zu präsentieren und damit heimische Esskultur und Werte zu erhalten, digitales Zusammensein und damit Optimisumus zu fördern und gleichzeitig die dörflichen Hofläden, Winzer und Obstbrenner noch stärker zu unterstützen. Das Projekt soll Heimat über Kartoffeln, Getreide, Gemüse und Fleisch aus der Region geschmacklich über den Gaumen vermitteln, dabei Fertigkeiten des Kochens über Videos anschaulich machen, regionale Wein- und Brennereiprodukte vorstellen und den Einkauf regionaler Produkte stärken. Die Rezepte, Wein- u. Branntweinempfehlungen, Videos nach der Erstausstrahlung werden in einer internetbasierten Datenbank für jedermann abrufbar verfügbar gehalten.	Bekond aktiv - gemeinsam gegen den Hunger e.V. Herr Kaspar Portz Moselstr. 41a 54340 Bekond
23	Kümmerer "Garten der Integration"	Der Garten der Integration in Traben-Trabach entstand aus der Idee, Flüchtlinge zu integrieren, aber die Einheimischen dabei nicht zu vergessen. Ins Leben gerufen wurde er von der VG und von der Ev. Gemeinde zur Verfügung gestellt. Es hat sich gezeigt, die Menschen der Stadt, Einheimische sowie Fremde, Jung und Alt, "Abgehängte sowie Wohlsituierte", profitieren von diesem Garten. Seit langem fehlen "brauchbare" Helfer, da sie feste Arbeitsstellen gefunden haben. Seitdem wird der Garten von Herrn Dr. Pönnighaus als "Kümmerer" und einer älteren Dame bewirtschaftet, was sich körperlich als sehr schwierig darstellt. Deshalb sollen Geräte zur Gartenarbeit angeschafft werden. Auch besteht, lt. Mitteilung der Jugendpflegerin, Interesse an der Nutzung des Gartens durch Jugendliche.	Kümmerer "Garten der Integration" Herr H. Pönnighaus Enkircher Str. 5 56841 Traben-Trarbach

24	Herrichtung Clubhaus TuS Wehlen	Der Clubraum TuS Wehlen wird für Vorstandssitzungen, Jugendtreffen, Ortsvereinstermine, Versammlungen etc. genutzt und wurde vor 30 Jahren letztmals renoviert/modernisiert. Die alte Bestuhlung soll entfernt, Küchenzeile modernisiert, Böden erneuert, Gipsdecken mit integrierter Beleuchtung angebracht werden u.v.a.. Die Arbeiten erfolgen durch die Vereinsmitglieder.	TuS Wehlen Herr Frank Dietz
25	Herrichten Castorplatz Lehmen mit Sitzgruppe aus Holz	Auf dem Castorplatz gibt es regelmäßig die Veranstaltung "StellDichEin". Dazu organisieren sich immer jeweils ein Winzer und ein "freier Caterer" aus dem Dorf im Wechsel. So findet einemal im Monat ein Wechsel der Akteure statt. Die Dorfgemeinschaft wächst zusammen, ein Austausch, soziale Kontakte und ein Zusammengehörigkeitsgefühl entsteht. Angestrebt ist die Herrichtung einer Sitzgruppe auf dem Castorplatz.	Heimatverein Lehmen e.V Vorsitzender Arnold Waschgler Hauptstr. 71 56332 Lehmen
26	Kleinstarbeiten Bürgerhaus Moselsürsch	Umbau eines alten Lagers in eine Bürgerhalle ohne Heizung. Es soll mit wenig finanzieller Hilfe Maximales erreicht werden. Die Arbeiten erfolgen alle ehrenamtlich und der Zuschuss soll verbraucht werden, um Kleinstarbeiten zu bewerkstelligen, z. B. Erneuerung eines Sockels.	Verein "Die Sürscher" Herrn Arnold Waschgler Hauptstr. 71 56332 Lehmen
27	Sinnes- und Erlebnisplatz Fell	An einem zentralen Platz des Wandeweges "Stein & Wein Panorama-Erlebnisweg" wurde ein Brunnen restauriert und wieder in Gang gebracht. Die Fläche im Umfeld des Brunnens soll durch verschiedene Maßnahmen aufgewertet werden. So soll ein Bücherbaum aufgestellt werden, in unmittelbarer Nähe davon eine Lounge. Der Hin- und Rückweg zur Lounge ist mit Naschobst bepflanzt. Dies soll durch die Anlage einer Streuobstwiese ergänzt werden. Beides wird ausführlich beschildert und auf die Bedeutung der Streuobstwiese hingewiesen. Nist- u. Fledermaus-kästen, eine Benjeshecke und Totholzstapel sowie kleine Insektenhotels und ein Lebensturm ergänzen dieses Erlebnis. Zudem ist für die kleinen Besucher ein Schnitzeljagd- und ein Walderlebnispfad für Abenteuer und Kurzweil geplant.	Feller Maximiner Wein e. V. Herr Harald Schmitt Maiwies 11 54341 Fell-Gastrau
28	Errichtung eines Rastplatzes mit Ruhebänken	Errichtung eines Rastplatzes mit Ruhebänken, Tisch, Schautafel und Bau einer Trockenmauer. Der Rastplatz liegt am neu gestalteten Themenweg der Flurbereinigung Maring-Noviand Honigberg. Durch die leichte Erhöhung des Geländes um ca. 80 cm können von hier Touristen, Wanderer u. Einheimische die Weinkulturlandschaft sehr intensiv erleben.	Heimat- und Wanderverein Noviand Herr Alfons Weinand Schulstr. 12 54484 Maring-Noviand

29	Sinnes Wiese	Das Wiesengelände liegt zwischen den Moselorten Müden und Moselkern zwischen Bundesstraße und alte Verbindungsstraße. Diese wird heute nicht mehr für den Autoverkehr genutzt, jedoch stark durch Spaziergänger, Wanderer und Bürger umliegender Orte. Die Wiese soll im ersten Schritt neu eingesät werden und zusätzlich werden Sinnes-Liegen, Schaukästen, Infotafeln aufgestellt. Es soll eine Sinnesoase, Ausflugsziel für jedermann entstehen. Nach der Corona-Pandemie sollen dort Aktionen mit Gruppen u.a. stattfinden. Die Sinnes-Wiese wird ständig gepflegt.	Frau Heike Balzer In der Flesch 35 56254 Müden
30	Inwertsetzung Neefer Spielplätze	Im letzten Jahr wurden durch zahlreiche engagierte Neefer Eltern, Jugendliche u. Großeltern die Spielplätze der Gemeinde durch Sonnensegel, Sitzecke, zahlreiche neue Kleinspielgeräte usw. aufgewertet. Der Spielplatz am Moselufer, der sowohl von einheimischen Kindern, Kindern der Campinggäste, Wanderer und Tagesausflügler stark genutzt wird, soll durch eine klassische 4-sitzige Wippe oder durch eine Stehwippe, die auch von älteren oder mobilitätseingeschränkten Kindern bespielt werden kann, ergänzt werden. Die Herstellung des Betonfundaments und die Aufstellung der Wippe wird ehrenamtlich ausgeführt.	Neefer Eltern- und Spielplatzinitiative Frau Julia Kaboth Auf der Heid 41 56858 Neef
31	Neugesaltung/Renovierung Bouleplatz am Ruwer/Hochwald-Radweg	Vor einigen Jahren hat der Jugendring Kasel am Ruwer-Radweg einen Platz angelegt, der mit verschiedenen Spielgeräten und Boulefeld gestaltet wurde. Der Platz wird sehr viel genutzt. Es fehlen jedoch Bänke und Tische, um einfach bequem auszuruhen. Deshalb sollen Sitzgelegenheiten sowie ein Unterstand in Holzbauweise angeschafft werden. Zusammenbau und Aufstellen sowie Renovieren der vorhandenen Geräte erfolgt durch Mitglieder des Jugendringes.	Jugendring Kasel e.V. Paul Neumann Meierei 11 54317 Kasel
32	Bau Lebensturm in Ernst	Bau eines Lebensturms in Ernst.	Weingut Göbel-Schleyer Herr Peter Göbel Klosterstr. 12 56814 Ernst
33	Restaurierung alte Wasserleitung Neef	Die alte Wasserleitung von Neef (Quelle), die nicht an die Wasserversorgung Neef angeschlossen ist, soll weiter restauriert werden. Die Interessengemeinschaft "Wasser Neefer Bachtal" hat ca. 70 Anschlüsse, die zum Gießen und auch von der Feuerwehr zum Löschen von Waldbränden genutzt werden können. Es sind noch einige Reparaturen zu tätigen, wie z. B. poröses Mauerwerk ausbessern oder neue Sickerleitungen verlegen.	Interessengemeinschaft "Wasser Neefer Bachtal" Herr Bruno Kochems Moselufer 25 56858 Neef

34	Weg der Artenvielfalt - Bau Lebensturm	Ziel des Gesamtkonzeptes "Weg der Artenvielfalt" ist, Wissenswerts über Insekten, Reptilien, Vögel und Kleinsäuger um und in den Weinbergen zu übermitteln. Anhand von Schautafeln sollen Informationen über die Artenvielfalt der Flora und Fauna dargestellt werden. Durch verschiedene Exponate, Schautafeln und Mitmachstationen sollen Informationen sichtbar und erfahrbar vermittelt werden. Als erster Schriftt ist der Bau eines Lebenstumes auf einer Wegspitzfläche geplant.	Mosel-Imkerei Herr Rainer Serwazi Römerstr. 1 56820 Mesenich